



Wien, im September 2021
wu/seminare/bau/einladung

EINLADUNG

zur **ONLINE**-Fortbildungsveranstaltung **via ZOOM**

„Bandbreite der Kostenprognosen von Hochbauprojekten“

Kostenüberschreitungen bei Hochbauprojekten werden oft gerichtsanhängig. Umbau- und Sanierungsprojekte sind dazu besonders „geeignet“. In der gutachterlichen Beurteilung ist meist zwischen Leistungsänderungen, vertraglicher Leistungserfüllung von Kostenprognosen und dem Umgang mit Projektrisiken und (noch) nicht erfassten Planungsleistungen zu unterscheiden.

Im Seminar wird eine **nachvollziehbare Berechnung der Bandbreiten von Kostenprognosen** mit deren **Darstellung auf der Zeitachse als Kostentrichter**, beginnend mit Kennwerten bis hin zur Schlussfeststellung erörtert.

Im Vortrag stellt Architekt Berndt SIMLINGER die dazu von ihm bei **Gerichtsgutachten eingesetzten Methoden** vor, deren Ansätze im Schwerpunkt auf die ersten Projektphasen (PE und VE) abzielen. Dabei werden auch die in den Vorlesungen an der TU Wien erarbeiteten Ergebnisse im Einsatz von Kennwerten aus dem BKL, der Verwendung von IFC-Variablen und der Einbindung von Leistungsänderungen mit deren Auswirkungen auf Qualität, Kosten und Terminen dargestellt.

Zum Thema der **Bandbreiten von Kostenprognosen von Hochbauprojekten** verfasst der Vortragende eine Dissertation an der TU Wien zur Weiterführung des aktuellen Standes der Forschung.

Willkommen sind sowohl **Sachverständige** als auch **Expertinnen und Experten mit längerer Praxis**, aus dem Bereich der **Hochbauplanung** mit **Schwerpunkt Umbauten und Sanierungen** sowie den Bereichen der **Projektsteuerung** und der **begleitenden Kontrolle**.

Inhalte:

- Projektrisiken und deren Handhabung
- Berechnung, Schätzung, Umgang mit noch nicht erfassten Planungsleistungen
- Erstellung einer nachvollziehbaren Berechnung der Bandbreiten von Kostenprognosen
- Darstellung der Bandbreite auf der Zeitachse als Kostentrichter
- Kostenprognosen mit Kennwerten, IFC-Variablen bis hin zur Schlussfeststellung
- Mögliche Genauigkeit von Kostenprognosen vs. Vorgabe lt. B 1801-1: 2021-02-01
- Vom Kostenziel zur Kostenfeststellung – welche Genauigkeiten sind möglich?
- Welche Daten werden benötigt, wie hoch ist der eigene Zeitaufwand des SV?

Vortragender: **Architekt Dipl.-Ing Berndt SIMLINGER**
staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Geschäftsführender Gesellschafter der SIMLINGER & PARTNER ZT-GMBH
Lehrbeauftragter an der TU Wien

Termin: **Dienstag, 23. November 2021** Anmeldeschluss: 12.11.2021
von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Preis: für **Mitglieder** € 110,00 + 20% USt. = **€ 132,00**
für **Nichtmitglieder** € 170,00 + 20% USt. = **€ 204,00**

Die Seminarunterlagen und den erforderlichen Zugangslink erhalten Sie am Tag des Seminars zugesandt.

Diese Fortbildung richtet sich an Mitglieder (und Anwärter) des Verbandes sowie an in die Gerichtssachverständigenliste eingetragene Sachverständige.

Wir ersuchen um schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Formular, Fax, Email oder über unsere Homepage. Die Rechnung erhalten Sie ca. einen Monat vor Seminarbeginn.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, **Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einlangens entgegengenommen.**

Mit Ihrer Anmeldung zu dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke dieser Veranstaltung einverstanden und stimmen der Ausgabe einer Teilnehmerliste mit Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten an die Teilnehmer der Veranstaltung zu.

Stornierungen werden nur dann akzeptiert, wenn sie bis zum Anmeldeschluss bei uns eingelangt sind. Bei späteren Stornierungen bis drei Tage vor Seminarbeginn müssen wir 50 % des Seminarbeitrages als Stornogebühr verrechnen. Danach oder bei Nichterscheinen am Veranstaltungsort ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein(e) Ersatzteilnehmer(in) kann jederzeit gerne genannt werden.

Wir weisen darauf hin, dass eine Teilnahmebestätigung nur dann ausgegeben werden kann, wenn Sie an der Fortbildungsveranstaltung auch tatsächlich teilgenommen haben.

Wir freuen uns, Sie bei dieser praxisnahen Fortbildungsveranstaltung begrüßen zu dürfen.